


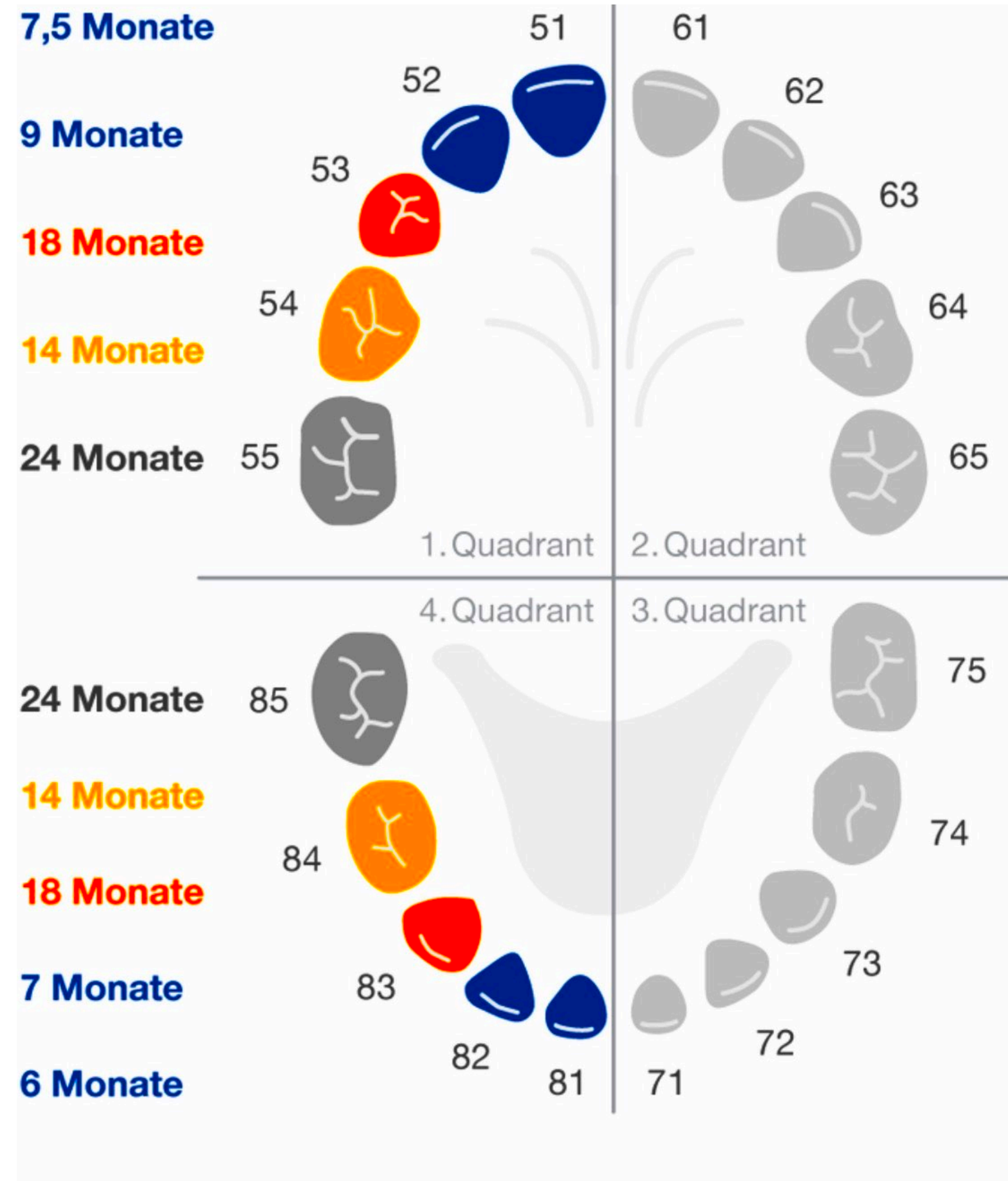
- **FRÜHKINDLICHE KARIES**

• **FRÜHKINDLICHE KARIES**

- Was ist frühkindliche Karies?
- Wie ist die momentane Lage?
- Wie kann man es verhindern?

- 
- **Frühkindliche Karies Ist die häufigste chronische Erkrankung im Kleinkind und Vorschulalter
(Bundeszahnärztekammer bezogen auf Studien der DAJ)**
 - **Vermeidbare Erkrankung**

• ZAHNDURCHBRUCH



• **DEFINITION**

- Das vorhanden sein einer oder mehrerer Kariösen oder gefüllten Zähne bei Kindern unter 6 Jahren
(American Academy of Pediatric Dentistry - AAPD)

- **FRÜHKINDLICHE KARIES**
- **= EARLY CHILDHOOD CARIES (ECC)**
- **= NUCKELFLASCHENKARIES**

- ECC Typ I

- ECC Typ II

- ECC Typ III
nach Wyne

• ECC I

- milde bis moderate Form
- tritt isoliert an Milchmolaren (Milchbackenzähnen) und/oder Schneidezähnen auf
- (häufig zwischen dem 2. und 5. Lebensjahr)

• **ECC II**

- moderate bis schwere Form
- Kariesläsionen an den Schneidezähnen des Oberkiefers bei kariesfreien Schneidezähnen des Unterkiefers
- Altersabhängig können auch Milchbackenzähne betroffen sein
- Die ersten Läsionen zeigen sich meist schon kurz nach Durchbruch der Milchzähne

• **ECC III**

- schwere Form
- fast alle Milchzähne betroffen
- auch die unteren Schneidezähne
- Diese Form tritt in der Regel zwischen dem 3. und 5. Lebensjahr auf

• **KONSEQUENZEN**

- Schmerzen
- Infektionen
- Ggf. Behandlung in ITN
- Einfluss auf Kau- und Sprachfunktion
- KFO Behandlungen nötig
- Auswirkungen auf die Allgemeingesundheit
- Erhöhtes Kariesrisiko im späteren Leben

• ENTSTEHUNG

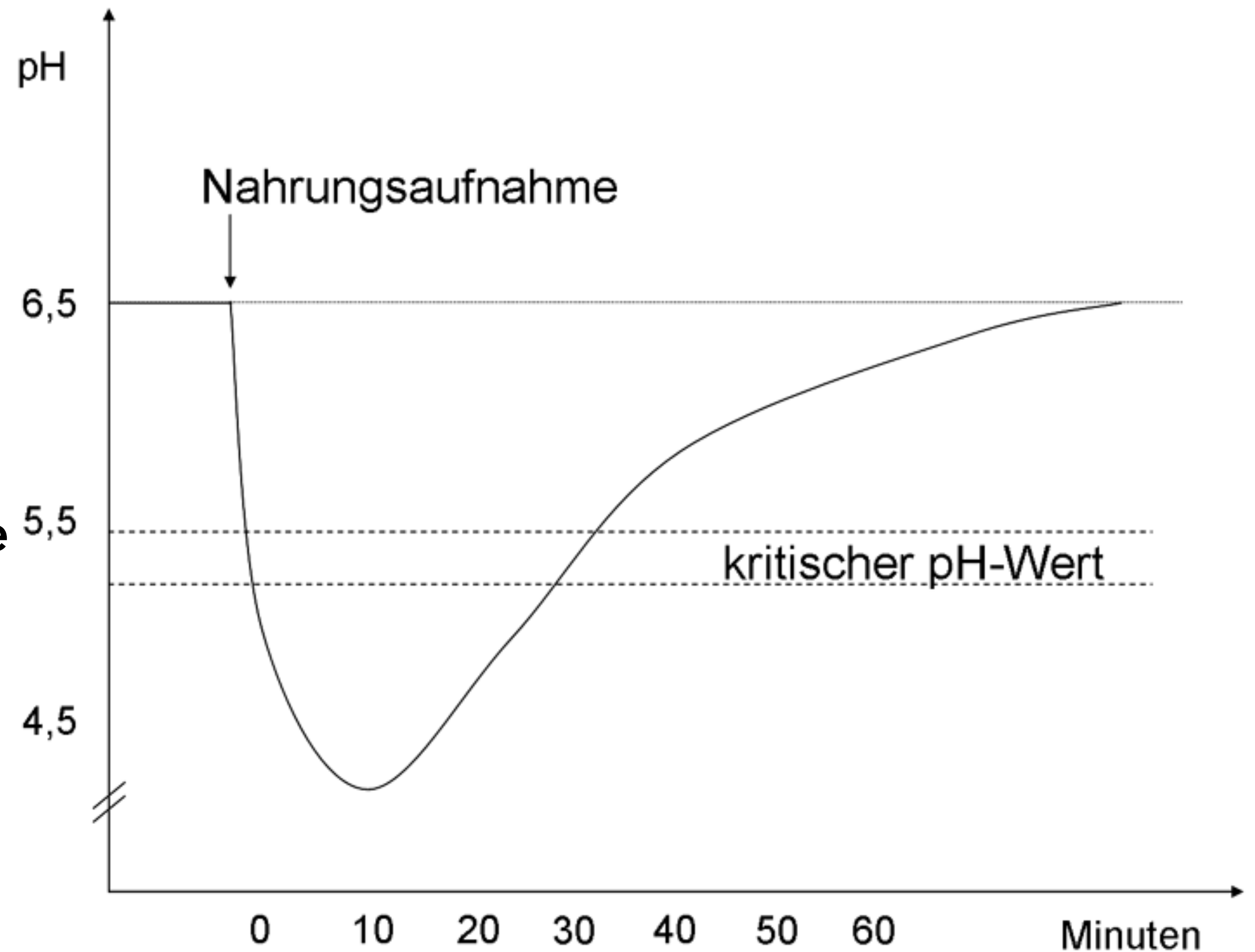


• **NAHRUNG**

- Flüssige klebrige Nahrung
- Umspülung der Oberkiefer Zähne
- Unterkieferfrontzähne von Zunge und Speichel umgeben

• ZEIT

- Betroffene Kinder trinken täglich im Durchschnitt 8,3 Stunden aus der Flasche
- Nicht betroffene Kinder trinken im Durchschnitt 2,2 Stunden aus der Flasche
- Derksen und Pontil 1982



• **LAGE DER STUDIEN**

- Über 10% der Vierjährigen haben Karieserfahrung
- Über 5% der Dreijährigen
- Pro dreijährigem Kind, das behandlungsbedürftig ist, sind ca. 4 Zähne betroffen
- (Quelle: BARMERDaten 2023)

• **WIE VIELE KINDER GEHEN ZUM ZAHNARZT**

- 2018 hatte nur ca. jedes vierte Kind (26,2%) bis vier Jahren eine zahnärztliche Vorsorgeuntersuchung
- Damit liegt das Saarland deutlich unter dem Bundesdurchschnitt (35,2%). (Barmer-Zahnreport 2020)
- Barmer Versicherte im Saarland 12,3%



- **DAJ**

- Häufigkeit der Milchzahnkaries bei Dreijährigen liegt bei 10 bis 15 Prozent
- in sozialen Brennpunkten steigen die Prävalenzen bis auf etwa 40 Prozent.
- Deutschen Arbeitsgemeinschaft für Jugendzahnpflege e.V. (Stand 2017)

• WAS BEDEUTET DAS HEUTE

- Viele kariösen Stellen verteilen sich auf weniger Kinder
- doch höherer Prozentsatz betroffener Patienten und Zähne als in anderen Altersgruppen

Karieserfahrung (nach DMFT) bei 12-Jährigen



• WIE WIRD DAGEGEN VORGEZEHEN

- U-Hefte
- Voruntersuchungen in Kitas
- Flouridierungen in Zahnpasta und bei ZA
- Zahnpflege nur durch Erwachsene



• **ZUSAMMENFASSUNG**

- So früh wie möglich aus Becher trinken
- Zwischen Mahlzeiten nur Wasser oder ungesüßten Tee
- Eltern putzen Zähne
- Zahnpasta mit Flourid nach Plan
- Regelmäßige Vorsorgeuntersuchungen ab dem 1. Zahn
- Fläschchen nicht zur Beruhigung oder Einschlafen

• FLOURID

Kariesprävention mit Fluorid im Säuglings- und frühen Kindesalter

Geburt bis zum ersten Zahn	Ab Zahndurchbruch bis 12 Monate	12 bis unter 24 Monate	2 bis 6 Jahre
Täglich 1 Tablette	Bis zu 2 x täglich Zähne putzen	2 x täglich Zähne putzen	2 bis 3 x täglich Zähne putzen
mit Fluorid und Vitamin D	<p>Entweder</p> <p>mit oder ohne Zahnpasta ohne Fluorid</p> <p>+</p> <p>1x täglich Tablette mit Fluorid und Vitamin D</p> <p>Oder</p> <p>mit fluoridhaltiger Zahnpasta* in Reiskorngröße</p> <p>+</p> <p>1x täglich Tablette mit Vitamin D</p>	<p>mit fluoridhaltiger Zahnpasta* in Reiskorngröße</p> <p>Eltern dosieren und putzen die Zähne.</p>	<p>mit fluoridhaltiger Zahnpasta* in Erbsengröße</p> <p>Eltern und Kita dosieren. Kind lernt das Putzen, Eltern putzen die Zähne nach.</p>

*Fluoridhaltige Zahnpasta mit 1.000 ppm Fluorid